

Telegraphische Depeschen.

Island. Bahnhaltstropfen. Kroat, D., 30. Sept. Zu Kent, 17 Meilen von hier, ereignete sich heute früh gegen 3 Uhr ein schweres Unglück. Ein Güter-Schnellzug rannte in eine Abtheilung eines Excursionszuges hinein. 4 oder 5 Personen sollen getödtet, und 25 bis 30 verletzt sein.

Ackerbahnraub. Utica, N. Y., 30. Sept. Als der Extra-Schnellzug auf der New York-Centralbahn heute früh hier eintraf, meldete der Erpresser Moore, daß bald nach der Abfahrt von Little Falls ein maskirter Räuber plötzlich im Erpresserwagen erschienen - nachdem er sich mit Sägen und Bohrer durch die Thüre hindurchgearbeitet - an Moore von hinten herantau und ihn mit dem Revolver zwang, sein eigenes Kissen herabzulassen und sich ruhig zu verhalten. Darauf machte sich der Räuber an die Wälschung. Er soll etwa \$25,000 erbeutet haben. Zuletzt brachte er den Zug durch Anziehen der Glockenschür zum Stillstand, sprang ab und verschwand.

Angelommene Dampfer. Philadelphia: "British Prince" von Liverpool. Liverpool: "Teutonic" von New York (fuhr in 5 Tagen 22 Stunden von New York nach Duenstoun); "Sardinian" von Montreal.

London: "Gellert", "Sparndam", "Decania" und "Illinois" von New York in Sicht. Antwerpen: "Hermann" von New York. Hamburg: "Sorrento" von New York. Bremen: "Spre" von New York.

Wetterbericht. Für die nächsten 18 Stunden folgenden Wetter in Illinois: Wärmer; schön; Südwinde.

In Mexico sind die Preisverfolgungen mit erneuter Heftigkeit ausgebrochen.

Ausland.

Wie es losgehen könnte. Berlin, 30. Sept. Die österreichische Regierung hat die deutsche in Kenntniß gesetzt, daß Oesterreich jedem Versuch Russlands, auf Constantinopel loszuzurufen, entgegenzutreten werde, gleichviel ob die Russen nach Oesterreich selbst einbringen oder nicht. Das ist bedeutungsvoll. Die Abmachungen zwischen den Mittelländern des Dreieckes erfordern nicht erst ein tatsächliches Einbringen des Feindes, um es für jedes Bündnisland zur Pflicht zu machen, mit den anderen gegen den gemeinlichen Feind vorzugehen, und sollte Oesterreich eine russische Streitmacht angreifen, welche gegen die türkische Hauptstadt vorrückt, so würde diese Allianz wohl sofort einen allgemeinen europäischen Krieg im Gefolge haben.

Oesterreichs neuer Thronfolger? Wien, 30. Sept. Die Wiener Presse" sagt, es verlaute, daß Erzherzog Karl auf sein Recht als österreichisch-ungarischer Thronfolger verzichtet habe, und zwar zu Gunsten seines Sohnes des Erzherzogs Franz Ferdinand.

Der romanische Er-Erbe. Wien, 30. Sept. Der jüngst berichteten schönen Geschichte über den Schiffscapitän Johann Deth (Erzherzog Johann Saluator) und seine Abenteuer in den philippinischen Gewässern mit man in Hofkreisen keinen Glauben bei. Vielmehr hält man es für gewiß, daß Deth umgekommen ist, und wenn man das Versicherungsgeld für ihn nicht erhob, so liegt das an anderen Umständen, als an einer Vermuthung, daß Deth noch im Delfeis weilt.

Die Heilungsfrage. London, 30. Sept. Die Aussichten auf eine gütliche Erledigung des Botschafts-Treites zwischen Großbritannien und den Ver. Staaten sind wieder so schlecht wie je. Am bedenklichsten für die Sachlage ist ein höchst lebensschätzlicher und drohender Artikel der "Times" gegen die Ver. Staaten. Andere Blätter schreiben im gleichen Sinne. Die Engländer sind der Ansicht, daß sie das Robbenfleisch-Abkommen nicht gehalten haben, die Amerikaner aber nicht, und sie fügen sich dabei auf die kürzlich erschienenen Bericht der "North American Co." einfinden ließ.

Boulanger folgt Valmaceda!

Selbstmord des spanischen - Abenteurers. (Bulletin.) London, 30. Sept. Soeben wird mitgetheilt, daß General Boulanger, der französische Ex-Kriegsminister, Selbstmord begangen hat.

Brüssel, 30. Sept. Heute entließ sich General Boulanger auf dem Grabe seiner vier gestorbenen Geliebten, Madame Bonnamain.

George Ernest Jean Marc Boulanger wurde am 20. April 1857 zu Rennes geboren; er machte ziemlich rasch Karriere. 1870 wurde er ein Einjähriges und wurde bei Campigny verwundet; 1871 nahm er an den Kämpfen gegen die Pariser Commune theil. 1880 wurde er Brigadegeneral. 1881 vertrat er Frankreich bei der 100jährigen amerikanischen Jubelfeier der Capitulation von Yorktown, wobei er zum ersten Mal die Kameradschaft weiterer Kreise - obwohl zum Theil eine recht peinliche - erregte. Als Director des Antikriegsvereins im Kriegsministerium (seit 1882) widmete er sich mit Eifer der Verbesserung des Militärerziehungs- und Bildungswesens. 1884 zum Divisionsgeneral und Befehlshaber der Truppen in Tunis ernannt, geriet er mit dem französischen Ministerpräsidenten Cambon in Streit, jedoch er überlebte wurde.

Zurück den Einfluss der Radikalen, besonders Clemenceau, wurde er im Januar 1889 von Praxipant in das nengebildete Cabinet als Kriegsminister berufen. Dann begann seine Hauptthätigkeit als Träger des Kriegs- und Heereswesens, als Sabelträger ersten Ranges und als politischer Abenteurer. Er behauptete sich noch im Ministerium Goubet. Aber sein Plan, einen Krieg mit Deutschland zu beginnen, wurde nicht ausführt. Als Goubet seine Entlassung nahm, wies er ihn auf die neue Ministerpräsidenten Rouvier, D. das Kriegs-Portefeuille zu lassen, da er sich, auf seine Popularität stützend, allzu eigenmächtig gezeigt hätte. Im Juni 1887 wurde er zum Commandeur des 13. Armeekorps in Clermont ernannt. Auf der Reichstagsversammlung wurden ihm von den Radikalen für die militärischen Leistungen dargebracht. Daraufhin durch die Radikalen, die ihn hatte, seinen Lebens, bezieht er eine politische Rolle mit Mißachtung aller etwanigen amtlichen Pflichten zu spielen. Seine Wahlcampagnen, sein glänzender Haushalt, sein Duell mit dem Ministerpräsidenten Rouvier u. s. w. sind noch in frischer Erinnerung, obwohl der Selbstmord-Verdacht schon seit längerer Zeit im Umlauf war.

Madame de Bonnamain, auf deren Grabe sich der bankrotte Revolutionspolitiker entließ, war am 16. Juli d. J. gestorben, nachdem sie 80 Jahre alt geworden war. In ihrer Ehe waren die verschiedenen Medaillen beigestiftet, welche ihm Frankreich verliehen hatte, sowie ein langer Brief angeheftet, dessen Inhalt die Behörden nicht veröffentlichten wollen, außer mit Erlaubniß der französischen Republik.

Später. Die Tragödie spielte sich etwa um Mittag ab. B. war mit einem Diener nach dem Schauspielgegang; der Diener blieb in respectvoller Entfernung von dem Grabe, bis er durch das Krachen des Schusses erschreckt wurde. Der General hatte das Schießgewehr an sein rechtes Ohr gehalten und dann gefeuert. Erst längere Zeit darnach wurde der Selbstmord weiterhin bekannt.

Die Pappfrage.

Rom, 30. Sept. Es ist bekannt geworden, daß König Humbert einer Anzahl Cardinale indirect Anbiederungen gemacht hat, um auszuweichen, ob er diese Cardinale veranlassen könne, als Nachfolger von Leo XIII. einen Papst zu erwählen, welcher mit der italienischen Monarchie völlig Frieden zu schließen gewillt wäre. Dem König geht die jetzige peinliche Sachlage sehr nahe. Er selber ist ernst religiös gesinnt und vollstän dig katholisch - nur bezüglich einer Wiederherstellung der weltlichen Papiemacht (Syllabus) ist er seinen katholischen Anhängern ein wenig ein. Er wäre zwar dahin zu bringen, der päpstlichen Zuständigkeit ein etwas weiteres Gebiet einräumen zu lassen, aber Rom will er nicht wieder hergeben; denn er betrachtet dasselbe als das Herz und das Hirn Italiens. Die Cardinale verhalten sich sehr schweigend über das Ergebnis jener Anfragen; aber wie man hört, war dasselbe durchaus nicht ermutigend für den König Humbert. - Papst Leo sieht auf darauf, daß bei Erneuerung neuer Cardinale keine Anhänger eines Compromißes in das Collegium kommen.

Die Bräute in Guatemala.

Stadt Mexico, 30. Sept. Man ist vielfach im Auslande geneigt, die geringen Berichte über den blutigen Aufstand in Guatemala für übertrieben zu halten. Bis jetzt ist es aber nur Vertreter der Parikassischen Regierung in Washington, Paris und anderwärts, welche von der Verheerung sprechen. Gewiß scheint zu sein, daß in unserer Nachbarnrepublik Alles draus und drüber geht, obwohl die Opposition gegen Barillas ist in beträchtlichem Maße, und Barillas hat vielfach mehr Angst für sein Leben, als der russische Zar.

Telegraphische Notizen.

Bedeutendes Auffsehen erregt in Berlin ein Artikel des in Würzburg erscheinenden "Fränkischen Volksblatt", worin allen Ernstes die Auflösung des Deutschen Reiches und die Erhaltung des Staates von Oesterreich zum Neids-überhaube vorgeschlagen wird. - Der französische Staatsmann Ferry sagte in einer zu Saint Die gehaltenen Rede, seit zwanzig Jahren seien die Aussichten auf die Fortdauer des Friedens nicht so günstig gewesen wie jetzt.

Telegraphische Notizen.

Seeräuber und Hagelstürme sind das Neueste aus China. Das Dorf Lung Ya am Schwarzen Fluß wurde von Seeräubern niedergebrannt; 100 Piraten griffen das Dorf Loang an, wurden aber von dort zurückgetrieben. Bei Swatow griffen sie ein Fahrzeug an und beraubten die Passagiere um \$4000. In Haiba hatten sie ein blutiges Gefecht mit Siderheitswachen, wobei 47 Räuber fielen. Die Hagelstürme haben u. A. im Bezirk Long Chou ein ganzes Dorf zerstört.

Aus Rom wird gemeldet: Leichter als je ist der Streit darüber entbrannt, welches eigentlich der Geburtsort von Christoph Columbus gewesen sei. Jetzt soll unüberwiegend festgestellt sein, daß Columbus in dem kleinen Ort Votello, in der Provinz Emilia, geboren wurde. Die Bürger Votellos feiern daraufhin ein großes Festmahl; sie wollen auch einen ihrer Mitbürger als Delegaten zur Chicagoer Weltausstellung entsenden.

Das holländische Kriegsschiff "El President Pinto" liegt noch immer auf der Höhe vor Anker, und die Besatzung meutert auf's Neue, da der Capitän gezwungen war, den Befehl der Hamburger Polizei anzunehmen.

Deutschland und England haben eine gemeinsame Note als Antwort auf die Note der holländischen Regierung gesandt, in welcher diese den Ausländern Schutz und Genugthuung für die erlittenen Schädigungen verspricht. Die deutsche und die englische Regierung erklären in ihrer Antwort, daß sie nur durch den Beweis der vollengethene Thatsachen befriedigt sein würden.

Die gesammte heurige Ernte von Sommer- und Winterweizen in Deutschland beträgt, dem neuesten Berichte zufolge 18,407,740 Doppelcentner, gegen 17,528,007 Doppelcentner im vorigen Jahre.

Die englischen Correspondenten in Russland schiden immer häufiger den Bericht über die Hungersnoth daselbst. Neuerdings erzählen sie von einem in vielen Gegenden herrschenden und gierig verschlungenen, "Hungerbrut", welches aus getrocknetem Weizen, zerstoßenen Baumrinde, gemahlenen alten Erbsen und einem unter dem Namen Gänsefüß bekannter Unkraut besteht (Das erinnert beinahe an das russische "Proletarierbrot aus Sägemehl und Cigarrenasche"). Bei aller Noth, Krankheit u. s. w. sollen die Unglücklichen so stark wie nur je von den Erntereicherern gepörscht und oft mit der Knete mischbar werden.

Am mitternächtigen Stunde wurde in Jeffersonville, Ind., der Versuch gemacht, die Polizeistation durch Dynamit in die Luft zu sprengen, und das Gebäude erheblich beschädigt. Das Attentat soll von den dortigen Verbrecherelementen ausgegangen sein, welche einigen Polizisten den Gehalt machen wollten.

Aus St. Louis wird gemeldet: Das berühmte Bennington'sche Luftschiff, welches am "Fair"-Platz untergebracht war und nächsten Sonntag gelegentlich einiger atlethischer Vorstellungen benutzt werden sollte, wurde von einem über die Stadt dahinjagenden Sturm nach unbekanntem Regionen entführt.

Eine Depesche aus Saint Et. Marie, Mich., meldet: Während eines heftigen Sturmes ging der Schleppe dämpfer "Bertha Endre" in der Nähe von Manistee mit 6 Mann an Bord unter. Der Sturm war einer der heftigsten, die seit Jahren dortherum vorgekommen.

Die Gründung der Stadt Chandel in dem neuerrösten Territorium, im Indianergebiet, wird in einem Telegramm aus Guthrie, D. T., in folgendem "blühenden" Stil geschildert: "Die ganze, vor Aufregung halb wahnsinnige Menschenmasse stürzte punkt 12 Uhr mit mehr als indianischem Geheul auf das Gebiet los, um welchen die neue Stadt errichtet sollte. Aus 3000, durch schlechten Schnaps und früheres Gedrüll heiser gemachten Röhlen flog ein Gewöse zum klaren, blauen Himmel hinauf, das mit menschlichen Stimmen so wenig Ähnlichkeit hatte, wie das Geheul eines stark erkrankten Tigers mit dem Gesang der göttlichen Vögel, und der Sturm auf das hochgelegene Gebiet der künftigen Stadt gleich schon mehr dem Sturm einer Schaar von mittelalterlichen Kriegsräubern als einer friedlichen Bevölkerung von freien amerikanischen Bürgern."

Ex-Constabler Noah in Schwulst.

Der frühere Constabler John Noah ist in letzter Zeit zum completen Schnapsbruder herabgesunken und in Folge der Brutalitäten, die er im Laufe der Jahre an den Tag zu legen pflegt, häufiger mit den Geschwornen in Conflict geraten.

Gestern hatte er wieder seinen schimmigen Tag und lobte darauf vor der Chicagoer-Asse. Polizeitation umher, daß er zu seiner und anderer Leute Sicherheit eingesperrt werden mußte. Richter Kretzer verurtheilte ihn gänzlich außer Rand und Band gerathenen Patron heute zu einer Strafe von \$25.

Wenn nicht einer der ehemaligen Freunde Noahs diese Strafe scheinlich für ihn erträglich, muß der Herr Ex-Constabler während der nächsten zwei Monate in der Bridewell kosten, wo Arbeit hinführt.

Aus dem Bundes-Gebäude.

Einsammlung von falschem Geld. Eine kürzlich von der Abtheilung für "geheimen Dienst" im Bundes-Schatzamt erlassene Verfügung bestimmt, daß die Bundes-Gehelpenpolizisten alle großen Geschäftshäuser in den verschiedenen Städten des Landes besuchen sollen, um etwa dort eingegangenes falsches Geld einzusammeln. In Folge dieser Verfügung ging Capt. Porter, vom heiligen Geheimdienst-Departement heute Morgen an die Arbeit, um sich in eigener Person zu überzeugen, ob, und in welcher Menge falsches Geld vorhanden sei.

Der Capitän begab sich zunächst nach der "Fair". Nachdem er dem Geschäftsführer sein Anliegen mitgetheilt, bereitete ihm dieser eine Uebersicht, indem er einen Geldschrank einen Lebensack entnahm, in welchem sich 8-10 Pfund falscher Münzen und Scheine befanden. Der Geschäftsführer sagte, daß seit Jahren alle eingegangene falsche Geld gesammelt und aufbewahrt worden sei. Capt. Porter nahm den Sachverhalt in Betrachtung und setzte dann seine "Entdeckungserzählung" fort.

Der in Vorbereitung befindliche Bericht des Zoll-Collectors für den Monat September zeigt, daß die vereinnahmte Summe eine größere ist, als die in demselben Monat des vorigen Jahres. Es gehen Abende waren \$465,000 eingegangen, heute werden nach ca. \$20,000 dazukommen und dadurch wird eine Gesamtsumme erzielt, welche die von vorjährigen September um ca. \$17,000 übersteigt.

Die Haupterinnahmen ergaben sich aus dem Zoll auf Schmittwaren, Cigarren und Weisblich; von letzterem wurden während des Monats 500,000 bis 600,000 Pfund verzollt.

Nachbarnschden.

Frau Escherkowsky und ihre Nachbarninnen.

Am Sonntag Nachmittag wurde Frau Frances Escherkowsky, wohnhaft No. 27 West Str., von ihren Hausgenossinnen dadurch geärgert, daß ihr diese allerlei Unrath, Dörschmalz u. s. w. auf die Straße warfen. Die Frau vertrat sich durch die Fenster und wies die Nachbarninnen an, ein junges Mädchen Namens Ida Wendland, energisch zu rufen. Diese glaubte sich deshalb zu einer Klage berechtigt, welche Richter Severon heute verhandelte.

Frau Escherkowsky, welche trotz ihres polnisch-klingenden Namens eine Deutsche ist, wurde freigeprochen, dagegen ermahnte der Richter die anwesende Klägerin und deren Genossinnen, sich in Zukunft eines weniger übermüthigen Betragens zu befleißigen.

Der Hausier Mar Israel hatte von Carl Schönfeld, No. 46 Hobor Str., einen Stall gemietet, in welchem er vertragsmäßig sein Pferd einstellen durfte. Israel benutzte jedoch auch den Hof des Hauses zur Aufbewahrung seines Eigenthums, weswegen Schönfeld ihn hinauswies und den Mietcontract für gelöst erklärte.

Der sich in Folge dessen zwischen Hauswirth und Mieter entspinnde Streit brachte Beide unter der Anklage des unordentlichen Betragens vor den Richter, der heute beide mit je \$3.00 bestrafte. Israel verzichtete schließlich, daß es sich "längstens Abends" einen neuen Spectal geben würde.

Eine wahre Schauerergänzung erzählte heute bei im Hause No. 135 E. Halsted Str. wohnhafte Frau Katie Semow dem Richter Woodman. Der mit ihr im selben Hause wohnende William Soffin soll in ihr Schlafzimmer gedungen, einen Streit von Zaune gebrochen und ihr schließlich ein blaues Auge und die Arme blutig geschlagen haben. Soffin gibt dagegen an, er sei von der ganzen Familie Semow einer geringfügigen Wunde auf der Handstuppe angegriffen worden, bei welcher Gelegenheit die im vorderen Theil kämpfende Frau Semow gezwungen sei, sich in ihre Verletzungen zu legen. Der Angeklagte wurde schließlich unter einer Friedensbürgschaft von \$200 entlassen.

Folgen einer Anceyptour.

Patrick Nolan und Martin Lyons, beide im Hause No. 25 Clark Ave. wohnend, beendeten heute Nacht eine längere "Spree" mit einer rechtlichen Keckerei. Delan trat dabei eine Wunde an der Oberlippe davon, während dem Lyons ein Finger fast vollständig abgeblissen wurde.

Richter Oberhardt, vor welchem der Fall heute zur Verhandlung kam, sprach Nolan frei und verlegte die Verurteilung gegen Lyons auf den 6. October.

Fremd und mittellos.

Eine junge Norwegerin Namens Martha Olsen Norwig, welche erst drei Monate im Lande und des Englischen nicht mächtig ist, kam gestern hier an, um ihre angeblich No. 804 Warren Ave. wohnhafte Schwester Bertha Nelson zu besuchen. In dem genannten Hause erfuhr das Mädchen, daß ihre Schwester kürzlich weggezogen sei, - wohin konnte man nicht angeben.

Die mittellose Fremde wurde einsteilen in der Desplaines Str.-Polizeitation untergebracht.

Die "Abendpost" hat mehr Leser als je, und mehr Leser, als alle anderen deutschen Zeitungen Chicago's zusammen genommen.

Ein gefährlicher Taugenichts.

Bedrängnisse des Verwalters der Socialen Turnhalle. Besetzungsmangel.

William Febringer, ein etwa 22-jähriger Taugenichts und fäudiger Kunde des Polizeigerichts in Lake View, stand heute wieder einmal, des großen Unfalls angeklagt, vor Richter Mahonen. Kläger war der Wirth der Socialen Turnhalle, dessen Local Febringer am vergangenen Sonntag gegen 12 Uhr besetzt hatte und trotz mehrfacher Aufforderung nicht verlassen wollte.

Der Wirth mußte den unliebhaberen Gast, der schließlich handgreiflich wurde, mit Gewalt an die Luft geben. Kurze Zeit nach dieser Manipulation wurde die große Erkertheibe des Lokals durch einen Steinwurf von rauher Hand gerstimmt. Der Verdacht, diesen Vandalen begangen zu haben, richtete sich sofort auf Febringer; er schloß indes leider die Bemühung und so kam der Angeklagte mit einer Ordnungsbüße von \$5 davon.

Vor etwa Jahresfrist wurde dieselbe Scheibe, die einen Werth von etwa \$75 repräsentirt, bereits einmal böswilliger Weise zertrümmert, auch damals ruhte der Verdacht der Thäterschaft auf Febringer, die Beweise schloß indes ebenso wie heute.

Der Verwalter der Turnhalle erklärte dem Richter, daß er von Febringer und seinen Spießgesellen das Schlimmste für sich und Gut fürchte, und jeberzeit auf einen heimtückischen Angriff gefaßt sein müsse. Nach dem Leumundzeugniß, welches dem Angeklagten von der Polizei ausgestellt wird, scheint der Mann nicht ganz unrecht zu haben.

Febringer wohnt in Grob Park in der Metrose, nahe Paulina Str.

Unter den Mädem.

Zwei Personen heute verunglückt.

Das verwegene Kunststück, auf in Bewegung befindliche Bahnhöfe zu springen, hat heute wieder einmal ein Unglück herbeigeführt. George Taylor, wohnhaft No. 502 Fairfeld Ave., ein Angestellter der Chicago Sugar Refinery" verfuhr heute Vormittag um zehn Uhr an der Taylor Str.-Brücke auf einen Zug zu springen und gerieth unter die Räder, wobei ihm der rechte Fuß ausgefrisiert wurde. Der Verunglückte wurde nach dem County-Hospital gebracht.

Während der Schlachthausarbeiter John Underwood heute Vormittag am der 43. und State Str. einen Kabelaubzug zu befestigen versuchte, trat er sehr und fiel auf die Geleise. Er erlitt dabei solche Verletzungen, daß man ihn per Ambulanzwagen nach seiner Wohnung, No. 5029 Jefferson Ave., bringen mußte.

Ruz und Ret.

Andrew O'Roan buhmelte gestern früh gegen drei Uhr durch die Wood Str. und wurde von einem ihm folgenden Polizisten angehalten, weil er unter dem Seitenwege sein Nachtlager beziehen wollte. O'Roan sagte dem Wachmann einige Grobheiten und wollte schließlich an demselben vergeifen. Dafür biethre ihm heute Richter Severon eine Strafe von \$10 zu.

Unter \$1000 Bürgschaft verrieth heute Richter Blaine einen Jungen Namens James Corrigan an das Criminalgericht, weil derselbe aus dem Fracht-Bahnhof der Chicago und Northwestern Bahn mehrere Säcke Hafer gestohlen hatte.

Johann Romer, dessen diebische Manipulationen wir unseren Lesern bereits meldeten, wurde heute vom Richter Mahoney zu einer fünfmonatlichen Arbeitsstrafe verurtheilt.

Herr August Hausmann, von No. 384 West Division Str., macht uns die Mitteilung, daß er heute von dem Polizeigericht McClaughry als Special-Polizist vereidigt worden ist.

Depeschen aus Baltimore meldeten gestern, daß Herr Emmons Blaine eine Stellung bei der Baltimore & Ohio-Bahn angenommen habe und nach Chicago überföhren werden. Es heißt, daß Herr Blaine als Assistent des Präsidenten im Westen fungieren werde. Im hiesigen Bureau der Bahn ist bis jetzt hierüber nichts bekannt.

Die "Christliche Gesellschaft junger Männer" trifft umfassende Vorbereitungen für ihre morgigen Abend in ihrem Hauptquartier, 148 Madison Str., stattfindende 33. Saison-Eröffnung; 20,000 Tickets gelangen zur Vertheilung.

In einem unordentlichen Hause an der Meridian Str. geriethen Anna Brice und ihr Anbälter Edward Hammond, zwei farbige, einander, Hammond zog sein Messer und verletzete dem Mädchen sechs Stiche, fünf in den linken Arm und einen in die rechte Hand. Ueberlebte schmit Hammond mit seinem eigenen Messer den Zeigefinger durch. Er wird sich wegen Angriffs zu verantworten haben.

Im Kreisgericht begann die Verhandlung gegen Hermann Krüger, welcher von Aaron L. Bloss, einem Einwohner der Krüger'schen Häuser, 510 N. Paulina Str., auf \$5000 Schadenersatz verklagt wurde. Vor drei Wochen fiel dem Kläger, ein über demselben angebrachtes Oberricht auf den Kopf und verletzte ihn angeblich so schwer, daß seine Denkfraft gelitten hat.

Zum Gates-Fall.

"Dallas" wird als Joseph Dollus aus St. Louis identificirt.

Schweizer noch frei.

Der Civilingenieur J. H. Higgins von No. 55 Washington Str. bejahte gestern im Countinggefangnisse den Untersuchungsgefangenen Dallas, welcher bekanntlich der Beihülfe an der Ermordung des Commissionshändlers Gates verdächtig ist, und erkannte in ihm den Sohn eines der verantwortlichen Beamten der weltberühmten Brauerei von Anbälter-Büsch in St. Louis, Joseph Dollus.

Der junge Mann hat seiner achtbaren Familie schon vielfach Schmach und Schande bereitet und ist, nachdem alle Befragungsversuche fehlschlagen und er den Verthe mit notorischen Verbrechern jedem anderen vorzog, von seinen Eltern verstoßen worden.

Schweizer hat es bis jetzt immer noch verstanden, einer Begegnung mit der Polizei auszuweichen. Er wird zweifellos von seinen Spießgesellen in einem der Sicherheitsbeamten unzugänglichen Versteck verborgen gehalten.

Arbeiter-Angelegenheiten.

Massenentlassung städtischer Straßenarbeiter.

Ben Tillet, ein bekannter englischer Arbeiterführer, wird noch in diesem Herbst in den Ver. Staaten eintreffen. In einem Privatbriefe kündigte er an, daß er in erster Linie Chicago besuchen werde, welches seiner Meinung nach der Mittelpunkt der amerikanischen Arbeiterbewegung sei.

Tillet spielte während des großen Londoner Dockarbeiter-Strikes eine hervorragende Rolle und besitzt großen Einfluß in englischen Arbeiterkreisen.

Außer Tillet wird Herr Florence Bagarine von der "English Womens Trade Union Affn." hier erwartet. Beide werden je eine Reihe von Vorträgen halten.

Das Comité der strikenden Möbel-schreiner hatte gestern eine Conferenz mit der Firma Bush & Oehrts, die gestern Nachmittag fortgesetzt wurde. In einer gestern von den Fabrikanten abgehaltenen Versammlung wurden keinerlei Beschlüsse gefaßt. Dagegen wurde gesagt, daß der Strike beinahe vorüber sei und nur noch gegen 200 der Ausständigen sich zu arbeiten weigerten. Letzteres ist indessen nicht der Fall, wie durch den starken Besuch der alljährlich stattfindenden Versammlungen bemerken werden kann.

Vor Nevells Fabrik kam es gestern Nachmittag zu einem Krawall, wobei sieben Striker Namens Peter Hill, Geistl. Jacobson, Lee Norvick, Ed. Frank, Louis Barr, Gustav Westphal und John Siegler verhaftet wurden. Richter Brindeville verurlohte heute das Verhör bis zum 2. October und stellte die Angeklagten unter je \$200 Bürgschaft; Thomas Greif von 54 W. Lake Str. leitete dieselbe.

Ungefähr vierhundert städtische Straßenarbeiter werden morgen wegen gänzlicher Erschöpfung der Fonds entlassen werden. Nur die Vorleute der einzelnen Abtheilungen behalten bis auf Weiteres ihre Stellen.

Die "Carpenters Union No. 1" erwählte in ihrer gestrigen Versammlung Herrn A. Stamm zum Präsidenten.

Ein ungerathener Sohn.

Eine recht unglückliche Mutter ist die No. 612 Hoyle Ave. wohnhafte Wittwe Anna Steuert. Ihr Marcus, ein hübscher 14-jähriger Junge, raucht, betrinkt sich und schießt auch, nach ihrer eigenen Angabe. Nachdem er lehtlich wieder allerlei Unthun verübt, entließ er dem älteren Hause, wurde jedoch später in Cincinnati verhaftet und hierher zurückgebracht. Die Mutter erzählte heute dem Richter Severon, wie sie ihn in irgender Weise besserungswillig stellen. Herr Severon stellte Marcus vorläufig unter \$200 Bürgschaft und verurlohte dann den Fall auf den 3. October.

Ein Massenverwalter ernannt.

Richter Collins ernannte heute J. A. Smith zum Massenverwalter des Vermögens von John Louie, dem Eigentümer der bekannten Waverly-Kaffeehäuser. Das Verdictum bezieht hauptsächlich aus den vier Hotels und Kaffeehäusern in der Süd Clark Str. und soll einen Werth von \$35,000 haben. Es heißt, daß damit die Verbindlichkeiten vollkommen gedeckt sind. Die Bürgschaft von J. A. Smith beträgt \$8000.

Ruz und Ret.

Vor Richter Tullish strengte gestern ein junges Mädchen Namens Elisabeth Rudolphson gegen den praktischen Arzt D. Watter Home eine Schadenersatzklage in der Höhe von \$15,000 an. Elisabeth behauptet, daß der Arzt sie im August 1889, als sie ihn als Patientin besuchte, vergewaltigt habe.

Das "Northwestern Dental College" an der 12. Str. und Washg Ave., wird morgen Abend eröffnet werden. Bei dieser Gelegenheit wird Dr. Klopff eine Vorlesung halten über "Konflikte zwischen Religion und Heilkunde."

Alle diejenigen Lifer, welche ihre Wohnung verändern haben, werden ersucht, um ihre neue Adresse mitzutheilen, damit die regelmäßige Uebersetzung des Blattes nicht unterbrochen wird.

Im Verhältnis zu ihrer Bevölkerungsanzahl hat die "Abendpost" die niedrigsten Auslagenhöhen in Chicago.

Schutz an den Bräudenengängen. Bau-Commissär Aldrich ersuchte heute den hiesigen Ingenieur Clark unter Hinweis auf das jüngste Unglück an der Washington Str. Brücke, alle Fußgängerengänge von der Harrison Str. bis zur Chicago Ave. mit Ketten, vermittelst deren bei offener Brücke die Zugänge abgesperrt werden können, zu versehen.

Im Verhältnis zu ihrer Bevölkerungsanzahl hat die "Abendpost" die niedrigsten Auslagenhöhen in Chicago.

Eröffnung der Herbst-Saison bei JOHN YORK, 777, 779 und 781 S. HALSTED STR. Größeres und eleganteres Lager. Große verbesserte Facilitäten.

Das Kleider-Dept. Das Domestick Dept. Das Flanell Dept. für große Spitzen-Kopftücher, für eine Quantität von 5000 Yards, für eine Quantität von 5000 Yards, für weissen Shalcr-Flanell, für dunklen Domet-Hemden-Flanell.

Wilde Jagd. Ein Hüffel in den Bergigen Benjolanien. Das seltene Vergnügen einer Hüffel-Jagd in den Bergigen Benjolanien wurde kürzlich einer Anzahl Bürger von Archibald zu Theil.

Verkommenes Giftnel. Katie Mitchell 15jährig verlegt. Aus dem Hause No. 16 N. Green Str. wurde in letzter Nacht die dort wohnende Katie Mitchell im Zustande tödlicher Verletzung nach dem County-Hospital gebracht.

THE LEADER STATE und ADAMS STR. In unserem Grocery-Departement. 500 zehn-Pfund Körbe, 10c, 3c, 5c, 4c, 6c, 4c, 72c.

Das Kunst-Institut. Unter den günstigsten Auspicien ist das Kunst-Institut für die Herbst-Saison eröffnet worden. Ueber Baltimore! Norddeutscher Lloyd. Regelmäßige Post-Dampfschiffahrt zwischen Baltimore und Bremen.

JAMES H. WALKER & CO. WABASH AV. ADAMS ST. Zahlreiche wollene Sabrikate. Die Kleiderstoffe treffen schnell massenhaft und in schönen Mustern ein.

Langbein's 92 State Str., nahe Washington. Spezial-Offerte und Auslieferung von 2000 Musler-Hüten.

Billige Stadt-Lotten. \$375 und aufwärts. \$375. Freie Excursion. P. Weihofen, Agent. Güte. Güte. Zu verkaufen—Lotten.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Jos. Schlitz Brewing Co's Milwaukee Lagerbier. THE McAVOY BREWING CO.

Der Kläger selber verhaftet. Ein gewisser Peter Johnson erschien in verflochtenen Haaren und einem etwas schiefen Rücken in der St.-Chicago-Station und gab an, das Kind habe ihm aus seinem Zimmer einen silbernen Hüffel gestohlen.

Schiekerei auf offener Straße. Einen gewissen William Kelly hatte der vorgerichtete Mord an den Docks der Western Transit Co. „berast aufgeregt, das er im Kaufsgebot blutdürstige Mörder an der Ecke von Michigan und St. Clair Str. sein Schießfeld zog.

ANTON BOENERT 92 La Salle Str. Geld zu verleihen. Hypotheken & Verkauf. E. C. PAULIN. Household Loan Association.

Dr. August Koenig's HAMBURGER TROPFEN. Blutreinheit, Unverdaulichkeit, Magenleiden, Leberleiden, Kopfschmerz, Uebelkeit, Dyspepsie, Schwindel, Verdauungsbeschwerden, Magen- und Nierenbeschwerden, Biliose Anfälle.

Abendpost. Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags. Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Washington Str., Chicago. Telefon No. 1498 und 4046.

Wie zum Lohn auf diejenigen Organe, welche die republikanische Partei für die einzig zuverlässige Vorwärtlerin christlichen Geldes, die demokratische dagegen für vollständig durchgefallen und Silberwunder erklären, haben gestern zu gleicher Zeit die Republikaner von Colorado die allermodernste Silberprägung vorgezogen...

Die „Abendpost“ führt diese unwiderleglichen Thatsachen nicht an, um die demokratischen Finanztheorien zu entlarven, die in ihren Augen genau so verwerflich sind, wie die republikanischen. Sie möchte nur die Parteileitung durch Spiel verberben helfen, welche die Aufmerksamkeit des Volkes mit aller Gewalt von der Zollfrage ablenken wollen.

Am Montag Abend, kurz nach 10 Uhr, trafen an der State Str., in der Nähe der 39. Str., zwei Kugelbahnzüge zusammen, wobei acht Personen Verletzungen erlitten. Der Unglücksfall wurde dadurch herbeigeführt, daß ein südlich gehender Wagen auf ein fallendes Geleise gerieth.

Der 67jährige, beschäftigungslose Maurer William Daley machte gestern einen Selbstmordversuch, indem er sich auf den Geleisen der „Alton Bahn“, nahe der Van Buren Straße, vor eine in schneller Fahrt befindliche Kugelbahnwagen warf.

Die Coroners-Jury bei dem Inquest an den Leichen der beiden Personen, welche vorgestern Abend von der Washington Str. in Brücke aus in den Fluß stürzten und dadurch ihren Tod fanden, gab einen Befund heraus, in welchem ausgesprochen wurde, daß der Kutscher Arthur Terry nicht die nötigen Vorsichtsmaßregeln anwandte, daß es die Pflicht der Stadt sei, an jener Stelle einen Wächter zu stationieren.

Die Weltausstellung. Das Abschieds-Bankett im Palmer House. Die Vertreter Deutschlands, Englands und Danemarks waren gestern Abend die Gäste der Stadt und wurden im Palmer House auf das Prächtigste bewirthet.

Die Grabschreiber. Die 50 noch lebenden Angehörigen des von Grant im Kriege geführten 21. Illinoiser Infanterie Regiments werden unter dem Kommando des ältesten Offiziers, Capt. G. Horan aus Marshall, Ill., an besorgter Stelle an der großen Parade bei der Enthüllung des Grant Denkmals Theil nehmen.

Ein weibliches Kleeblatt von der grünen Art, die Frauen McQuinn, O'Hern und Lizzie Kinney, hatten am Sonntag unter sich ein Kleeblatt veranstaltet und den deutschen Harmonikaspieler Michael Koch engagiert, um ihnen dazu aufzuspielen.

Ein fanatischer Wasserapostel Namens Butterick Brambleton aus Brocton, Mich., überschreitet seit längerem die Welt mit Briefen, in welchen gegen die Kirche und die Weltanschauung der unangenehmsten Weise losgegangen wird.

Joseph Murphy wurde von Richter Woodman am 10. bestrahlt, weil er in einem Erpressungsfall auf „Bauernsagen“ berechnet Jagardspiel etabliert hatte.

Die Eragin Manufacturing Company, welche vor einigen Monaten in Zahlungs-Schwierigkeiten gerieth, wird nach dem von Curator William A. Montgomery abgegebenen Erklärung ihren Verbindlichkeiten voll nachkommen.

Die Grabschreiber. Die 50 noch lebenden Angehörigen des von Grant im Kriege geführten 21. Illinoiser Infanterie Regiments werden unter dem Kommando des ältesten Offiziers, Capt. G. Horan aus Marshall, Ill., an besorgter Stelle an der großen Parade bei der Enthüllung des Grant Denkmals Theil nehmen.

Ein weibliches Kleeblatt von der grünen Art, die Frauen McQuinn, O'Hern und Lizzie Kinney, hatten am Sonntag unter sich ein Kleeblatt veranstaltet und den deutschen Harmonikaspieler Michael Koch engagiert, um ihnen dazu aufzuspielen.

Ein fanatischer Wasserapostel Namens Butterick Brambleton aus Brocton, Mich., überschreitet seit längerem die Welt mit Briefen, in welchen gegen die Kirche und die Weltanschauung der unangenehmsten Weise losgegangen wird.

Joseph Murphy wurde von Richter Woodman am 10. bestrahlt, weil er in einem Erpressungsfall auf „Bauernsagen“ berechnet Jagardspiel etabliert hatte.

Die Eragin Manufacturing Company, welche vor einigen Monaten in Zahlungs-Schwierigkeiten gerieth, wird nach dem von Curator William A. Montgomery abgegebenen Erklärung ihren Verbindlichkeiten voll nachkommen.

Die Grabschreiber. Die 50 noch lebenden Angehörigen des von Grant im Kriege geführten 21. Illinoiser Infanterie Regiments werden unter dem Kommando des ältesten Offiziers, Capt. G. Horan aus Marshall, Ill., an besorgter Stelle an der großen Parade bei der Enthüllung des Grant Denkmals Theil nehmen.

Die Grabschreiber. Die 50 noch lebenden Angehörigen des von Grant im Kriege geführten 21. Illinoiser Infanterie Regiments werden unter dem Kommando des ältesten Offiziers, Capt. G. Horan aus Marshall, Ill., an besorgter Stelle an der großen Parade bei der Enthüllung des Grant Denkmals Theil nehmen.

Ein weibliches Kleeblatt von der grünen Art, die Frauen McQuinn, O'Hern und Lizzie Kinney, hatten am Sonntag unter sich ein Kleeblatt veranstaltet und den deutschen Harmonikaspieler Michael Koch engagiert, um ihnen dazu aufzuspielen.

Ein fanatischer Wasserapostel Namens Butterick Brambleton aus Brocton, Mich., überschreitet seit längerem die Welt mit Briefen, in welchen gegen die Kirche und die Weltanschauung der unangenehmsten Weise losgegangen wird.

Joseph Murphy wurde von Richter Woodman am 10. bestrahlt, weil er in einem Erpressungsfall auf „Bauernsagen“ berechnet Jagardspiel etabliert hatte.

Die Eragin Manufacturing Company, welche vor einigen Monaten in Zahlungs-Schwierigkeiten gerieth, wird nach dem von Curator William A. Montgomery abgegebenen Erklärung ihren Verbindlichkeiten voll nachkommen.

Die Grabschreiber. Die 50 noch lebenden Angehörigen des von Grant im Kriege geführten 21. Illinoiser Infanterie Regiments werden unter dem Kommando des ältesten Offiziers, Capt. G. Horan aus Marshall, Ill., an besorgter Stelle an der großen Parade bei der Enthüllung des Grant Denkmals Theil nehmen.

Extra Bulletin. THE LEADER. STATE und ADAMS STR.

Weitere Items Großen Verkaufs. CLOAK, SUIT und FUR DEPT. Speziell für Donnerstag. Ein 30-zöll. extra feines schwarzes französisches Vicuna Kamelhaar Jacket, welches, wie wir ruhig sagen dürfen, später für \$12.50 verkauft werden wird. \$5.95. Ein 40 Zoll langer feiner schwarzer Chevron Cape, wie Abbildung, Rechter Gehäng am Kragen und die Front herunter an beiden Seiten, „Setted Yoke“, der gewöhnliche Preis wäre \$19.50, für \$11.75.

Gleider-Stoffe. Feine Qualität, ganzwollene Noveltyes, Plaids etc. Rouah effects, reguläre 75c und \$1 Qualität. 50c. 36zöll. englische Plaid Serges, werth 75c. \$3.98. Spot Noveltyes und Kamelhaar - Cheviots, 75c, 98c, \$1.50, \$2.50 bis zu, die Yard. \$7.95. Velveteens. 20-zöllige Velveteens, Alle Farben, Werth 50c, die Yard. 28c. Türkisch rothes Calico, werth 12c, 6c die Yard. Beste Indigo Prints, neue Muster, werth 8c, 4 1/2 die Yard. Bedrucktes India - Batist, Seidenfärbig, echte Farben, werth 15c, 5c die Yard. Kleider - Futter, beste Qualität, die Yard 3c.

MILLINERY. Speziell für Donnerstag: 500 fertig getrimmte Toques, \$1.98 Werth aufwärts bis \$5.00.

Drogen und Drogen-Artikel. 1 Pint Flasche Annonia. 5c. Dr. Warners Safe Cure. 85c. 5c. Espsys Cream. 10c. Hand - Bürsten. 5c. Hunyadi Wasser. 14c. 4 Reihen Japan - Zahnbürsten. 10c. Toiletten-Papier, per Rolle. 4c. Celluloid Haar-Bürsten. 25c. Hobbs Pillen. 12c. Celluloid Kleider-Bürsten. 75c. Hinds Honey Almond Cream. 37c. Toiletten-Bürsten für Kinder, werth 35c 10c. Decamier Cream. 90c. Celluloid Handspiegel, Reveled Plate. 25c. Scotts Emulsion. 65c.

Notions. 100 Duzend Herren Tsch oder Four-in-Hand-Kravatten, alle neuen Herbstmoden, 19c das Paar. 100 Duz. Herren feine, ungefarbte Hemden, weisse Kragen, Doppel-Kragen, Regulärer Preis 75c, 39c die Rolle. 20,000 Rollen Gold-Tapeten, neue Muster, werth bis zu 15c, 2c die Rolle. 100 Duzend Damen Ribbed Dests oder Beinkleider, Ecru Farbe, Werth 50c, 25c. Damen feine Naturwollene Extra-Super Ingtrain Teppiche, neue Muster, gewöhnlicher Preis 75c, 49c die Yard. 20 Duzend Infants Super Knitted Sacques, 25c. Damen feine Ribbed Dests oder Beinkleider, Ecru Farbe, Werth 50c, 25c. Damen Naturwollene Extra-Super Ingtrain Teppiche, neue Muster, gewöhnlicher Preis 75c, 49c die Yard.

Vergügungs-Begleiter.

McVickers - Mr. Macaroni. Columbia - The Grand Opera Co. Grand Opera House - Duff's Opera Co.

Der Inquest an Sullivan's Leiche.

Martin Joseph Bales dem Criminal-Gericht überwiesen.

Das Mörders Geständnis.

Der Hilfs-Coroner McEwain begann gestern Mittag um 12 Uhr in Klaren Worte die von dem Inquest an der Leiche des von seinem farbigen Kollegen Martin Bales ermordeten Adalarbeiters Cornelius J. Sullivan, alias Kelly.

Scheidungsgesetzen.

Folgende Scheidungsgesetze wurden gestern eingereicht: Abels gegen Elbridge G. Gorgeant, wegen Verlassens; Maggie gegen Michael Diney, wegen grausamer Behandlung; Charles R. gegen Hulda J. Vothoff, wegen Trunksucht.

Heiraths-Nenzen.

Die folgenden Heiraths-Nenzen wurden in der Office des County-Clerks ausgeschrieben: Joseph Wäzler, Katholische Eheg.

Widowsfälle.

Am 29. September starb in seiner Wohnung, 572 Cleveland Ave., Herr John F. Flower, ein herzogtümlicher Mitglied des Chicagoer Anwalts-Verbandes.

Widowsfälle.

Am 29. September starb in seiner Wohnung, 572 Cleveland Ave., Herr John F. Flower, ein herzogtümlicher Mitglied des Chicagoer Anwalts-Verbandes.

Politisches.

Candidaten-Vorschläge für die republikanische Convention. Verschiedenes. Das Siebener Comité der republikanischen Partei hat sich die größte Mühe gegeben, um der morgigen stattfindenden Convention die Arbeit so leicht als möglich zu machen.

Drainirungscommissäre.

Nordseite: Ex-Abd. Dunham (24. Ward), Schiffsbauer; Ex-Magor William Walden (25. u. D. W. Green, Schlepdpumpenfabrikant (24.).

County-Schulsuperintendent.

Die Kandidatenliste für County-Commissäre ist eine schier endlose. Die vereinigten Executive der demokratischen Partei wählten gestern ihre Beamten und zwar wie folgt: Frank Wenter, Vorsitz, James C. Strain, Secrätär; Finanzcomité, Messer S. W. Chase, Vors.; Justizcomité, Chas. S. Hornon, Vors.; Druckfachs, M. D. Goldfarb, Vors.; Kirchen, Congregations-Ordner A. C. Debarrow; Primaries, W. J. Keane; Hallen und Versammlungen, Frank J. Wender, Vors.; Unterricht im Wahlmodus, Congregations-Mr. Gann.

Das „Deutsch-Amerikanische Homöopathische Medical College“

hatte gestern Abend seine erste Eröffnung. Die Versammlung wurde durch Herrn Pastor Lambrecht eröffnet, nachdem derselbe durch den Präsidenten der Fakultät, Herrn Dr. Carlstein, vorgelassen wurde.

Aus und Neu.

Der Firma Janzen & Rowley wurde gestern auf ihre Submissionsforderung von \$870 hin, die Ausstattung der neuen Geschäftsräumlichkeiten für den Coroner und seine Gehilfen übertragen.

Nichter McConnell erkannte gestern

den Joseph Henckaus des Raubes für schuldig und verurtheilte ihn zu drei Jahren Zuchthaus. Henckaus hatte einen dem Hermann Knorr, 1147 63. Str., gehörigen Fleischwagen gestohlen.

In dem Todesfall von Cornelius

Giftstoffe, oder welchen wir gestern berichteten, haben die Coroner's-Schworenenen entschieden, es liege Selbstmord in Folge temporären Wahnsinns vor.

Durch den Fall in einer fremden

sprache zog sich der 16jährige Albert Schwedergier, der bei E. A. Lange, 465 Milwaukee Ave., beschäftigt ist, erhebliche Belegungen zu.

Gerade Spaziers

Langbein's 92 State Str., nahe Washington. officiert im Basement-Verkaufsraum

HENLEYS KAPPEN, 9c.

1000 Duzend schwarze und farbige natürliche Flügel zu 5c.

500 Duzend importirte Filz-Hüte, werth \$1.00, morgen zu 5c.

5c. Große Straußfeder Boas, werth \$1.50, 49c.

200 elegant garnirte Hüte 79c.

Concert u. Ball, Schweizer Club Chicago

in Brands Halle, am Sonntag, d. 4. October 1891.

Theater und Ball, Freiheit.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Freiheits-Zeremonie, 3009 E. 63. Str.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände

Verlobungs-Nenzen und Trauungsbände. Verlobungs-Nenzen: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Geschäftsgelegenheiten.

Geschäftsgelegenheiten. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Grundstücken und Häuser

Grundstücken und Häuser. Verkauft: 1. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2. Ein junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

SIEGEL COOPER 1891 & CO.

Herbst-Gröffnung.

1892 SIEGEL COOPER & CO.

Jeder Artikel ist neu.

Ein ehrgeiziger junger Mann sagt: „Oben ist Raum genug,“ und wenn er mit allen Kräften arbeitet, so kann er vielleicht dahin gelangen. Das ist unser Ziel. Nichts anderes wird uns zufriedenstellen. Es giebt eine Menge Wege nach dieser Leiter, welche nach oben führt, und es ist unsere Absicht, diese Woche auf dieselbe hinaufzuklettern, indem wir eine prachtvolle Auswahl von neuen Herbstwaaren zu so niedrigen Preisen auslegen, daß sie absolut „out of sight“ sind.

Feine Putzwaaren = niedrigen Preisen

Es ist leicht schwätzen; Die niedrigen Preise in unserem Putz-Waaren-Departement ziehen die Massen.



Es ist leicht schwätzen; Die niedrigen Preise in unserem Putz-Waaren-Departement ziehen die Massen.

Morgen großer Verkauf

- Ohrring-Zipf, schwarz und farbig, Werth \$1.00, 24c
Französische Gesetze, sämtliche neue Facons, Werth 35c, 1c
Schwarzgütel, Werth 35c, 5c
Stanley-Kappen, Werth 35c, 10c
Hühn Watrotenhüte, Werth 75c, 25c
Hühnhüte, alle Facons, 5c, 25c, 45c, 69c

Garnirte Hüte.

Unser Raum ist beschränkt; deshalb geben wir 10 Prozent Rabatt an jedem garnirten Hut oder Bonnet, aber nur morgen. Jede Dame möge schnell vorsprechen.

Mäntel, Anzüge, Pelzwaaren.

Mäntel.

Wir sind jetzt für das Herbstgeschäft bereit und zeigen die anziehendste Auswahl, bestehend aus den allerneuesten Facons in Plüsch, mit Pelz besetzten und Tuch-Garments. Wir behaupten, an der Spitze mit modernen Kleibern und populären Preisen zu stehen; gebrauchen exclusive Stoffe, welche uns in den Stand setzen, Euch eine Auswahl von Kleidungsstücken zu zeigen, ungleich irgend welchen in der Stadt angebotenen.

Jacken.

Unser Geschäft in der Vergangenheit ist eine genügende Garantie für seine Größe. Nie in der Geschichte des Handels ist eine Auswahl von Jacken angelegt worden gleich derjenigen, welche wir jetzt zeigen.

Wir offeriren: 30-jährige Chevron Jacke, Grab Krümmen, Revere Facings, Goldgeplättet mit Atlas, \$9.75 (je Part 8)

Plüsch Sacques und Jacken.

Der wohlbekannte Ruf unserer Plüschwaaren wurde erworben durch den prächtvollen Glanz der Farben und eine Dauerhaftigkeit, wie keine zweite im Markt.

Wir offeriren: 30-jährige Graf Plüsch Jacken, Revere Facings, Gold Geplättet, \$22.50 (Wir ersparen Euch hierbei \$10)

Für Kunden außerhalb der Stadt werden auf Wunsch Proben von Plüsch und Futter, von dem die obigen angefertigt sind, zugesandt.

Madji Capes und Newmarkets.

Zusammengesetzt aus der besten Art von einem Cape und Jacke, behält die Schönheit von jedem bei und bildet das modernste Winter-Kleidungsstück, welches in diesem Jahre gezeigt wurde. Speziell empfohlen werden unsere neuesten Long Cape Newmarkets, welche verschieden von anderen gezeigten sind und einen guten Absatz finden.

Anzüge, Theekleider und Haus-Drappers

Sind entschieden anziehend und werden sich von selbst empfehlen.

Wir offeriren: Damen-Tuch-Anzüge, Voll Shirr, Coat Effect, Katong Wade, eingelaßt, \$5.98 (Six Teilpartien von \$7 Wert)

Pelzwaaren-Departement.

Da wir enorme Contracte für diese Auswähl kurz nach Beginn des Frühjahres gemacht haben, so sind wir in den Stand gesetzt, Pelz-Capes 25 Prozent unter den regulären Preisen anzubieten.

Kleiderstoffe, Seidenzeuge, Sammete

Wir haben immer ein starkes Angebot für Ihre Kundenschaft in diesen Waaren gemacht, aber niemals so stark wie jetzt. Wenn Sie ein modernes Kleid wünschen, wir haben die Waaren, es zu machen, und wegen der Preise lesen das Folgende:

- 200 Stücke Fancy Kleiderstoffe, 36 Zoll breit, haben sich gut zu 12 1/2c verkauft, Per Yard 5c
80 Stücke 22 Zoll breite Velvetens für Trimmings, oder vollständige Kleider, alle Farben, 65c Qualität, 45c
100 Stücke Majah Satinas, die besten u. begehrenswertesten Waaren, welche je fabricirt worden, 42 Zoll breit, 23c
68 Stücke ganzseidene Kleider-Sarabs, extra schwer, volle 24 Zoll breit, unser Spezialpreis war 60c, 49c
50 Stücke Ganz-wollene Rough Plaids, Kamelhaar-Effecte, 45c
20 Stücke Etwiel Sarabs, die allerneuesten Moden und Farben, volle 24 Zoll breit, Ein Bargain zu \$1.25, 85c
30 Stücke feinste ganzwollene Kamelhaar-Cheviots, mit großen Pelz-Facings, einer der schönsten Kleiderstoffe, welcher in dieser Saison gezeigt wird, kostet anderswo \$1.50, unser Preis diese Woche, 89c
21-jähr. schwarze, ganz-seidene Falke Francaise, Nur 50c
20-jähr. schwarze, ganz-seidene Gros Grain, Nur 50c
20-jähr. schwarze, ganz-seidene Satin Rhodames, Nur 50c
24-jähr. schwarze, ganz-seidene Sarab, Nur 50c
Verkaufen sich gut zu 75c, 85c und \$1.00.

Porzellan Lampen-Dept. Banfett-Lampen. \$1.39 Dinner-Sets. \$11.88

Leinen, Domestic. 150 Stücke ganz Leinen-Cräft, 18 Zoll breit, Werth 35c, 3 1/2c
100 Duzend ganz leinene gebleichte Handtücher mit gestrichelten Franzen, billig zu 15c, Per Stück, 10c
50 Stücke 56 Zoll, gebleichten deutschen Damast; billig zu 60c, Per Yard, 39c
100 Duzend 5-8 Servietten, dazu passend, Werth \$1.00, 75c
50 Stück inbigelblauen Galles, der nie unter 8c verkauft wurde, Per Yard, 5c
50 Stücke Hartford A-4 braune Cretings; billig für 7c, Per Yard, 3c

Apotheker-Waaren. Hoods Sarsaparilla, 67c
Malvina Cream, 35c
Malvina Lotion, 35c
Seidlitz Pulver, per Schachtel, 17c
Florida-Wasser, 18c-25c
Zahnbürsten, 10c
Haarbürsten, 18c
Starker Rücken, werth 35c.

Muslin-Unterzeug. 100 Duzend Muslin Nachthemden in 3 verschiedenen Facons; hoch von Spitzen-Inserktion und Lätz; ein gutes 75c Nachthemd; Auswahl, 54c
45 Duzend feine Muslin Unterhosen, mit Steidernen besetzt; Extra-Werth, 48c
Lange Cashmere Mäntel für Säuglinge; mit hübschen Steidernen, \$2.25

Schuh-Departement. Unserer Iron King Schuh-Fabrikate aus. \$1.65 \$1.79

Postlerwaaren. 5000 Paar Wäschler Effecte in Spitzen-Carbinen, doppelter und gebrochener Farben und eingelaßt; billig für \$1.50, 75c
500 Paar ganz Geniele Portieren, mit fonce Dado Top und Bottom und mit Franzen; werth \$7.50, \$4.90
10,000 Harde einfarbige „Silkline“, gemusterte Pongee und schottischen Muslin, Polka Dot; werth bis zu 20c, 5c
Dazu passende Franzen, 5c
Alle Damen, welche von Chicago zu weit entfernt wohnen, um persönlich zu kommen, sollten sich unseren Herbst-Katalog erbitten, den wir ihnen auf Anfrage kostenfrei zuschicken.

Notions. Vergoldete Fingerhüte, 5c
Weiße Strid-Seide, 19c
Weiße engl. Haken u. Nadeln, 5c
Weiße ganzseid. Seam Binding 19c

Haus-Ausstattungen. Runde Packete Gewürz-Schachteln, 25c
Patent, umbreihbare 2-Klingen Wincing-Messer, 25c
12 und 14-jährige Küchen-Sägen, 25c
8-jährige echte Stahl-Graces, 22c
4 Gall. beste fertige Haus-Paints, 50c

Strumpfwaren. Unterzeug. 250 Duzend echt schwarze baumwollene Damen-Strümpfe, feine Gänge, „Spliced Heel“ werth 55c, 17c
Nachtlose wollene Damen-Strümpfe, echtes Schwarz, ein Bargain, 15c
Wollene Kinder-Strümpfe, echtes Schwarz, werth 25c, 15c
Nachtlose baumwollene Kinder-Strümpfe, echtes Schwarz, 12 1/2c
275 Duz. gerippte Damen-Vests und Beinkleider, Herbst-Gewicht, werth 39c, 23c
Schwere Merino Damen-Vests und Beinkleider, Wolle-Finisch, werth 65c, 35c
Kamelhaar Damen-Vests und Beinkleider, billig zu 50c, 35c
500 Duz. Kinder-Heimden und Beinkleider aus natürl. Woll, Steigerung 2c jede Größe, 10c

Männer-Ausstattungen. 2,000 Duzend Four-Flu reinleimene Kragen für Männer, werth 15c und 20c, Auswahl, 2c
Unser ganzer Vorrath von hellfarbigen Ledes, mit Atlas gefüllt, werth 25c, Auswahl zu, 5c
2,000 Duzend ganz besetzte Nacht-Heimden für Männer, regulärer Preis 75c, 37c
Vollständig reguläre englische Halb-Strümpfe für Männer, einfach und fancy, nur, 10c

Groceries. Nur morgen verkaufen wir 20 Kisten Nancy Spring Leaf-Packete Riced Japan Thee, kostete 25c zu importiren, zu. per lb., 24c
1000 4-oz. Fleischbüchsen mit Pfeffer, Siedbrot; reg. Kosten 10c, regulär, 3c
5000 10-lb. Körbe Nancy Concord Trauben, 14c
Navy-Bohnen, Pfund, 3 1/2c
Morgan's Capolio, 5 1/2c
Piel's Gull Stärke, 4 1/2c
2 lb. Kannen Corned Beef, 9c
San Camp's Neuer Catsup, 9c
Daily Calab Dressing, 9c
Wagie Stärke, 2c

Spielwaaren-Basement. Der „Chicago Air Rifle“, Auswahl von 100 Arten, 73c
Elegant angelegene Appen, Werth bis zu \$1.00, 43c

Gala-Verkauf. Taschentücher. Ueber 30,000 Duzend Taschentücher, die neulich zu ihrem halben Werthe auf Auction gekauft wurden, werden zu lächerlich niedrigen Preisen verkauft.
Lot 1: Die Auswahl unter 2000 Dup. gekämmten, bedruckten u. ein guter Gang, 2 1/2c
Lot 2: Ueber 10,000 Duzend in dieser Partie, 2c Waaren für Damen und Herren, die Auswahl, 8 1/2c
Lot 3: Seidengestricke, angelegte, feine, handgearbeitete u. für Damen und Herren, lächerlich billig, nur, 13c
Lot 4: Der Rest und das Beste der Partie, einschließlich Seidengestricke u. werth 5c, die Auswahl zu, 25c
Handschuhe. Bänder. 100 Duzend seidene Caffeta-Handschuhe, billig zu 25c, nur, 15c
200 Duzend echte Glace-Handschuhe, 5 Haden, äußerst werthvoll, 89c
Aufräumungs-Verkauf einer einzelnen Partie schwarzer Satin Edge Bänder, 1 1/2 bis 2 Zoll breit, werth 20c per Yard, 7c
Verlangt: Fünfzig gute Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachfragen in unserer Intelligenz-Office.